

Lakers-Pleite zu Playoff-Start: Timberwolves dominieren 117:95!

Die NBA-Playoffs starten mit einem enttäuschenden Auftakt für die Lakers, die von den Timberwolves besiegt werden.

Los Angeles, USA - Am 20. April 2025 starteten die NBA-Playoffs mit einem enttäuschenden Auftakt für die Los Angeles Lakers. Die Lakers verloren im ersten Playoff-Spiel gegen die Minnesota Timberwolves deutlich mit 95:117. Luka Doncic, der neueste Zugang der Lakers, feierte ein eindrucksvolles Playoff-Debüt und erzielte 37 Punkte, darunter 16 Punkte im ersten Viertel. LeBron James, der in seiner 18. Spielzeit in den Playoffs auflief, konnte lediglich 19 Punkte erzielen.

Die Timberwolves, die die letzten 22 Spiele stark auftraten und 18 davon gewannen, zeigten eine beeindruckende Teamleistung. Anthony Edwards trug 22 Punkte, neun Assists und acht Rebounds bei. Auch Jaden McDaniels und Naz Reid glänzten: McDaniels erzielte 25 Punkte, während Reid 23 Punkte und sechs Treffer von jenseits der Dreipunktlinie beisteuerte. Besonders bemerkenswert war, dass Minnesota einen Franchise-Rekord von 21 verwandelten Dreipunktewürfen aufstellte, bei 42 Versuchen.

Ein Spielverlauf mit dominanten Phasen

Die Timberwolves übernahmen bereits im zweiten Viertel das Kommando und überrollten die Lakers mit einem Punktestand von 38:20. Diese Dominanz setzte sich auch nach der Halbzeitpause fort, was die Lakers vor erhebliche

Herausforderungen stellte. Trotz der Niederlage betonte LeBron James, dass sein Team sich auf die „controllables“, also auf die Dinge, die sie selbst beeinflussen können, konzentrieren müsse.

Trainer Chris Finch der Timberwolves wies darauf hin, dass dies erst das erste Spiel der Serie ist. Er hielt fest, dass die Serie lange und herausfordernd sein wird, während die Lakers sich weiterhin auf die Integration von Doncic ins Team einstellen müssen. Das nächste Spiel der Best-of-seven-Serie findet am Dienstagabend in Los Angeles statt.

Ein Blick auf die weiteren Spiele der Playoffs

In einem weiteren Playoff-Spiel gewannen die Denver Nuggets gegen die Los Angeles Clippers mit 112:110 nach einer packenden Overtime. James Harden war der unangefochtene beste Scorer des Spiels mit 32 Punkten, und Nikola Jokic steuerte 29 Punkte für die Nuggets bei. Russell Westbrook war in der entscheidenden Phase der Overtime mit einer entscheidenden Defensivaktion maßgeblich am Sieg beteiligt. Zudem feierten die New York Knicks einen 123:112-Erfolg gegen die Detroit Pistons, wobei sie im vierten Viertel 21 Punkte in Folge erzielten.

Zu den Spielen der NBA-Playoffs gehört auch das Duell zwischen den Miami Heat und den Atlanta Hawks, das mit 123:114 endete. Dieses Spiel ging in die Verlängerung, was die spannenden und umkämpften Partien dieser Playoff-Runde unterstreicht. Die Heat konnten sich in der OT durchsetzen und zeigen, dass sie ebenfalls mit Titeln liebäugeln.

Die Fans dürfen sich auf spannende weitere Begegnungen freuen, wenn die besten Teams der Liga um den Meisterschaftstitel kämpfen.

Für nähere Informationen zu den Spielen und Statistiken werfen Sie einen Blick auf **Laola1**, **AP News** und **Yahoo Sports**.

Details	
Ort	Los Angeles, USA
Quellen	• www.laola1.at • apnews.com • sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at